

**Zeitschrift:** ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische  
Militärzeitschrift

**Herausgeber:** Schweizerische Offiziersgesellschaft

**Band:** 180 (2014)

**Heft:** 1-2

**Seite**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.07.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Internationale Vorreiterrolle des Geoportals Bund

Das Geoportal des Bundes [geo.admin.ch](http://geo.admin.ch) erreichte beim «Euro Cloud Award 2013» in der Kategorie «Best Cloud Service Use Case Public Sector» den zweiten Rang. Mit dem Award werden die innovativsten Cloud-Lösungen, welche sich durch Originalität, Innovation, Kreativität und Effizienzsteigerungen auszeichnen, geehrt. Gleichzeitig wird der mobile Kartenviewer [mobile.map.geo.admin.ch](http://mobile.map.geo.admin.ch) in einer neuen Version zur Ver-

fügung gestellt: Verbesserte Unterstützung für Tablets und Smartphones und neue Kartenkategorien vereinfachen den Zugang zu den Geodaten des Bundes. Der Preis «Best Cloud Service Use Case Public Sector» ist eine Auszeichnung, die den raschen Effizienzgewinn, verbunden mit signifikanten Kosteneinsparungen, den [geo.admin.ch](http://geo.admin.ch) in der Projektphase und im Betrieb durch die Nutzung von Cloud Services erzielt, würdigt. Über-

zeugt hat die Jury darüber hinaus die von Beginn weg konsequent verfolgte Strategie zur Minimierung der Abhängigkeit von einem Cloud-Anbieter. Dabei ist der systematische Einsatz von offenen Standards und freier Software, als auch die Automatisierung der IT-Prozesse für den nahtlosen Übergang zwischen der klassischen Unternehmens-IT-Infrastruktur und der Cloud entscheidend. Der freie Zugriff auf Geodaten des Bun-

des ist mit bis zu 12 000 täglichen Nutzerinnen und Nutzern beliebt. Mit dem Update des Kartenviewers auf neueste Webtechnologien wird der Zugang weiter vereinfacht: Smartphones und Tablets werden gleichermassen unterstützt. Neue Kartenkategorien erleichtern den Zugang zu Themen wie Breitbandinternet-Verbreitung, Geologie oder Mobilfunkantennen. Das Angebot wird laufend ausgebaut. *dk*

## 24 neue Berufsunteroffiziere für die Schweizer Armee

In einem feierlichen Rahmen haben Ende Dezember 2013 in Herisau 24 Berufsunteroffiziere aus unterschiedlichen Waffengattungen ihre Ausbildung beendet. Im Anschluss an die zweijährige Grundausbildung sind die Absolventen in der Ausbildung von Rekruten und Kadern tätig. In der reformierten Kirche Herisau gratulierte ihnen der

Kommandant BUSA, Brigadier Heinz Niederberger, in einem feierlichen Rahmen. Im zweijährigen Grundausbildungslehrgang erhalten die Unteroffiziere das erforderliche Rüstzeug für die militärische Führung und Ausbildung in den Kader- und Rekrutenschulen der Schweizer Armee. *dk*

[www.vtg.admin.ch](http://www.vtg.admin.ch)

Hptfw	Aggeler, Bernhard	LVb FU 30	Fehraltorf
Wm	Berger, Florian	LVb Log	Spiez
Hptfw	Bosshard, Andreas	LVb G/Rttg	Dielsdorf
Hptfw	Bründler, Dario	LVb Flab 33	Buochs
Hptfw	Bucher, Ralf	LVb Flab 33	Glis
Wm	Diasz, Pierre	FST A	Zürich
Hptfw	Fasel, Yann	LVb G/Rttg	Düdingen
Fw	Fenner, Marcel	LVb Log	Forch
Sgtm capo	Ferrari, Joël	FOA bl/art	Giubiasco
Hptfw	Frauenknecht, Marco	LVb Log	Bern
Fw	Frei, Michael	LVb Log	Steffisburg
Obwm	Gasser, Roman	LVb Inf	Balsthal
Sgt	Jean-Petit-Matile, Grégory	FOAP bl/art	Neuchâtel
Fw	Kieliger, Pirmin	LVb Pz/Art	Altdorf
Obwm	Müller, Tobias	FST A	Küttigen
Fur	Peitrequin, Vincent	FOA log	Canobbio
Sgt chef	Piller, Jérôme	FOAP av 31	Payerne
Hptfw	Prekadini, Gezim	LVb Log	Brig
Hptfw	Roth, Marcel	LVb FU 30	Wil
Hptfw	Rüttimann, Samuel	FST A	Goldach
Adj Uof	Schmid, Sandro	LVb Inf	Bremgarten
Hptfw	Surbeck, Christoph	LVb FU 30	Buchberg
Hptfw	Vermaat, Maximilian	LVb Inf	Unterseen
Wm	Wyss, Sebastian	LVb Inf	Beatenberg

## Auftrag für Saab zur Serienproduktion des Gripen

Das im Verteidigungs- und Sicherheitsbereich tätige Unternehmen Saab hat im Zuge einer Rahmenvereinbarung mit der schwedischen Behörde für Verteidigungsmaterial (FMV) den Auftrag zur Serienproduktion des Gripen E im Zeitraum zwischen 2013 und 2026 erhalten. Dieser Auftrag umfasst die Modifikation von 60 Gripen des Typs C in den Typ E für Schweden. Die erste Lieferung soll 2018 erfolgen. Das ist bereits der dritte Auftrag im Rahmen der Vereinbarung für den Gripen E, die von der FMV unterzeichnet und am 15. Februar 2013 bekannt ge-

geben wurde. Die ersten beiden Aufträge zur Entwicklung des Gripen E für Schweden von 2013 bis 2023 sind bereits im März 2013 erteilt worden. Zur Rahmenvereinbarung gehören auch die missionsspezifische Ausrüstung, Support und Wartung für den Gripen E für Schweden und – vorbehaltlich des definitiven Entscheids – die Lieferung von 22 neuen Gripen E und entsprechender Ausrüstung an die Schweiz. Die Volksabstimmung zum Gripen wird im Mai 2014 stattfinden. *dk*

[www.saabgroup.com](http://www.saabgroup.com)

## Fortführung des Swisscoy-Einsatzes

Der Bundesrat hat die Fortführung des Einsatzes der Swisscoy in der multinationalen Kosovo Force (KFOR) bis 31. Dezember 2017 beschlossen und eine entsprechende Botschaft an das Parlament verabschiedet. Da der Einsatz bewaffnet erfolgt und länger als drei Wochen dauert, bedarf er der Genehmigung durch die Bundesversammlung. Die Swisscoy ist seit 1999 als Teil

der KFOR im Kosovo im Einsatz und leistet seit 2002 ihren Dienst bewaffnet. Seit Beginn des Einsatzes haben rund 5400 Angehörige der Armee freiwillig ihren Beitrag zu den Stabilisierungsbemühungen der internationalen Gemeinschaft geleistet. Die Anwesenheit der Schweizer Armee wird im Kosovo sehr geschätzt und geniesst in der dortigen Bevölkerung grosses Vertrauen. Das